



Die FRAKTION-Die PARTEI im Stadtrat Moers | Rathausplatz 1 | 47441 Moers

Fraktionsvorsitzender
Carsten Born

Herrn Bürgermeister
Christoph Fleischhauer

Stellv. Vorsitzender
Carsten Müller

Im Hause

Den Fraktionen und Einzelratsmitgliedern zur Kenntnis

Moers, 20.02.2025

Antrag Einführung einer Steuer auf Einwegverpackungen für Fast Food und Getränke

Sehr geehrter Herr Fleischhauer
und sonstige Lebensformen des Rates der Stadt Moers,

hiermit stellen wir, als Großmeister der Verpackungsrevolution, den Antrag zur Einführung einer Steuer auf Einwegverpackungen für Fast Food und Getränke, auch bekannt als "Operation Müllmaul-Melken".

Begründung

1. Umweltschutz: Einwegverpackungen sind so schädlich wie FDP-Wahlprogramme. Wir fordern daher eine doppelt so hohe Steuer wie Tübingen, weil wir doppelt so viel Gerechtigkeit wollen wie die SPD.
2. Müllreduzierung: Weniger Müll bedeutet mehr Platz für Wahlplakate der PARTEI.
3. Rechtliche Grundlage: Das Bundesverfassungsgericht hat die Verpackungssteuer für verfassungsgemäß erklärt. Wir erklären hiermit das Bundesverfassungsgericht für verfassungsgemäß.
4. Finanzielle Vorteile: Die Einnahmen werden zur Förderung von Mehrwegsystemen und zur Finanzierung einer Mauer um Moers verwendet.

Vorschlag zur Umsetzung

Steuerhöhe: 1 Euro für Einwegverpackungen und 50 Cent für Einwegbesteck. Wer mit Messer und Gabel isst, zahlt doppelt.

Verwendung der Einnahmen: Zur Förderung von Mehrwegsystemen und zum Bau einer Mauer um Moers, um uns vor dem Einfluss von Duisburg zu schützen.

Zeitplan: Einführung zum 1. April 2026, weil das lustig ist.

Erwartete Auswirkungen

- Reduzierung des Verpackungsmülls im öffentlichen Raum
- Förderung von umweltfreundlichen Mehrwegsystemen
- Sensibilisierung der Bürger für Umweltthemen durch öffentliches Anprangern von Einwegverpackungs-Sündern
- Zusätzliche Einnahmen für die Stadt zur Finanzierung einer Bierpreisbremse

Sollte dieser Antrag abgelehnt werden, beantragen wir hilfsweise die Umbenennung von Moers in "Sonderbewirtschaftungszone für Einwegverpackungen".

Mit freundlichen Grüßen



Carsten Born
Fraktionsvorsitzender